

Perspektiven der sozialwissenschaftlichen Technik- und Innovationsforschung

Klausurtagung der DGS-Sektion Technik- und Wissenschaftsforschung am 8./9. Juli 2010, Universität Stuttgart

- Einladung mit Bitte um kurze Abstracts -

Wohin könnte bzw. sollte sich die sozialwissenschaftliche Technik- und Innovationsforschung in den kommenden Jahren bewegen? Welche theoretischen Themen und Ansätze, welche empirischen Untersuchungsgegenstände und welche methodischen Fragen sind besonders viel versprechend und zukunftssträftig? Welche Impulse aus der internationalen Diskussion sollten in der deutschsprachigen Technik- und Innovationsforschung stärker aufgegriffen werden und welche Impulse könnte umgekehrt der deutschsprachige Diskurs stärker in die internationale Diskussion hineinbringen?

Wir wollen diese für unsere Disziplin konstitutiven Fragen, die im informellen Gespräch am Rand themenspezifischer Veranstaltungen oft nur angerissen werden können, ins Zentrum einer themenoffenen Klausurtagung stellen – mit dem ehrgeizigen Ziel, relevante Zukunftsthemen und Forschungsperspektiven des Fachs zu identifizieren und die zur Zeit etwas versprengte Fachgemeinschaft wieder näher zusammenzubringen.

Die Klausurtagung soll die Gelegenheit bieten, diese Fragen im intensiven Austausch zwischen etablierten und jüngeren WissenschaftlerInnen der sozialwissenschaftlichen Technik- und Innovationsforschung im deutschsprachigen Raum zu diskutieren. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Zur Vorbereitung der Klausurtagung bitten wir Sie, in einem kurzen Abstract (max. 6000 Zeichen) zu zwei Fragen Stellung zu nehmen:

1. zur Frage, mit welchen Forschungen – empirischen Fragestellungen, theoretischen Problemstellungen und/oder methodischen Ansätzen – Sie selbst sich in absehbarer Zeit schwerpunktmäßig beschäftigen werden;
2. zur Frage, welche über die eigene Arbeit hinausgehenden Probleme und Themenfelder, theoretischen Fragestellungen und empirischen Forschungsbereiche Sie für besonders relevant und zukunftssträftig halten.

Diese Abstracts dienen uns dazu, die Tagung thematisch zu strukturieren. Sie werden als Diskussionsgrundlage vor der Veranstaltung gebündelt und an alle Teilnehmer verschickt. Die Tagung selbst wird nicht von Vorträgen getragen, sondern über kurze Impulsstatements der TeilnehmerInnen strukturiert, so dass viel Raum für Diskussion bleibt.

Teilen Sie uns bitte bis zum 15. April 2010 mit, ob Sie an der Klausurtagung teilnehmen werden. Wir hoffen das sehr. Die Abstracts erbitten wir bis zum 15. Mai 2010.

Rückmeldung und Abstracts bitte an ulrich.dolata@sowi.uni-stuttgart.de.

Ulrich Dolata
Ingo Schulz-Schaeffer
Johannes Weyer

Organisation, Termine und Deadlines

- Anmeldung zur Tagung: bis zum 15. 4. 2010
- Einreichung der Abstracts: bis zum 15. 5. 2010
- Tagungstermin: Donnerstag und Freitag, 8. / 9. Juli 2010.
Beginn: Donnerstag, 8.7., 12h;
Ende: Freitag, 9.7., 18h.
- Veranstalter: DGS-Sektion Wissenschafts- und Technikforschung
- Organisation: Prof. Dr. Ulrich Dolata, Universität Stuttgart (Tel: 0711/685-81002;
<http://www.uni-stuttgart.de/soz/oi/>)
- Tagungsort: Universität Stuttgart
- Kosten: Anfallende Übernachtungs- und Reisekosten (Bahn, 2. Kl.) können den TeilnehmerInnen erstattet werden.